

Programm Interkulturelle Wochen in Magdeburg

16. September bis 02. Oktober 2017

(Stand: 04. August 2017)

Überblick

Zu den IKW in Magdeburg 2017	[De]
16.09.2017 14.00-16.00 2. Interkulturelle Kaffeetafel	[De] [En] [Ar] [Ru]
16.09.2017 18.00-20.00 Eröffnung der Magdeburger Interkulturellen Wochen	[De] [En] [Ar] [Ru]
16.09.2017 21.00-02.00 Reggae Unity Jam – again	[De] [En]
18.09. - 28.09.2017 Workshops: Weltanschauungen in der Kita - Junge Welterklärer*innen	[De]
19.09.2017 09.00-11.00 Internationales Mütterfrühstück	[De] [En] [Ar]
19.09.2017 14.00-20.00 Beratungstag „Neu in Sachsen-Anhalt“	[De] [Pl]
20.09.2017 15.00-16.30 Farben der Welt - Ausstellung des Studios für Bildende Kunst	[De] [Ru]
21.09.2017 15.00-19.00 Workshop "Heimliche Botschaften in Kinderbüchern"	[De]
21.09.2017 18.00-20.00 Quo vadis Polen	[De] [Pl]
22.09.2017 16.00-17.00 Schreibwerkstatt Arabisch	[De] [Ar]
22.09.2017 14.00-16.30 Auftaktveranstaltung zur IKW in Sachsen-Anhalt: Vielfalt verbindet – verbindet Vielfalt?	[De]
22.09.2017 17.00-19.30 Kommunikation ist unser Leben.	[De] [Ru]
23.09.2017 10.00-19.00 Multiplikator*innenworkshop: Die Macht des Visums	[De]
23.09.2017 19.00-21.00 „Farben sagen mehr als Worte“ – Vernissage mit Marco Almahasen und Manuela Moritz	[De] [En] [Ar] [Ru]
23.09.2017 09.30-13.00 Fachtag für ehrenamtlich Engagierte in der Flüchtlingshilfe	[De]
24.09.2017 17.00-20.00 Interkulturelles Kinderfest mit Musik, Tanz, Spiel- und Bastelangeboten	[De] [En] [Ru]
25.09.2017 14.00-18.00 "The education we have and the education we need!!" Workshop für Bildungsakteure, Lehrer*innen und alle Interessierten	[De]
25.09.2017 17.00-19.00 Zentrale Einbürgerungsveranstaltung	[De]
25.09.2017 19.00-21.00 "The education we have and the education we need!!" Öffentliches Gespräch: Wege zu einer rassismuskritischen Bildung	[De]
26.09.2017 15.30-18.00 Rechtskunde für Migrantinnen und Migranten	[De] [Ar]
27.09.2017 15.30-17.00 Klettern, toben, spielen - Internationale Spiele	[De] [En] [Ar] [Ru]
27.09.2017 16.30-18.30 Stadtrundgang: Spuren des Kolonialismus in Magdeburg	[De]
28.09.2017 09.00-16.00 Fachtag "Kommunales Integrationsmanagement in Sachsen-Anhalt."	[De]
28.09.2017 16.00-18.30 Fachvortrag "Verbreitung des Luthertums in Russland gestern und heute"	[De]
29.09.2017 18.00-20.00 Konzert "Alle Wege lassen sich in diesem Leben nicht bestreiten."	[De] [Ru]
29.09.2017 17.00-19.00 Interactive talk: How to be an activist – A talk how to get organized as migrants and refugees	[De] [En]
29.09.2017 19.30-21.00 Film und Diskussion: Deutsche Visavergabepaxis und Reise(un)freiheit	[De]
30.09.2017 15.00-18.00 Puschkinlesung - Zum Gedenken an das 140. Todesjahr von Alexander Puschkin	[De] [Ru]
02.10.2017 16.00-18.30 Tschetschenien – Land und Leute und das aktuelle Fluchtgeschehen Filmvorführung und Diskussion	[De] [Ru]

Zu den IKW in Magdeburg 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

bereits zum 21. Mal feiern wir die bundesweiten Interkulturellen Wochen in Magdeburg.

Unter dem diesjährigen Motto „Vielfalt verbindet.“ Haben auch die 14 Magdeburger Akteur*innen ihre Veranstaltungsbeiträge gestellt. Das Programm umfasst 29 Angebote an 11 Orten der Landeshauptstadt. Entstanden ist ein facettenreiches Programm für unterschiedlichste Zielgruppen, zu dem u.a. Migrant*innenorganisationen, soziale Einrichtungen, Bildungsakteur*innen, Beratungsstellen und die Stadt Magdeburg selbst beigetragen haben.

Workshops, Info- und Austauschformate, Fachveranstaltungen sowie Begegnungen bei Musik, Bildender Kunst sowie Spaß und Spiel sprechen Menschen mit und ohne Migrationsgeschichte, unterschiedliche Generationen, haupt- und ehrenamtlich Aktive an.

Die Auslandsgesellschaft koordiniert in Kooperation mit dem Netzwerk für Integrations- und Ausländerarbeit der Stadt Magdeburg das Gesamtprogramm, für das auch in diesem Jahr OB Dr. Lutz Trümper die Schirmherrschaft übernommen hat. Unter dem AGSA-Dach wirken und kooperieren Migrant*innenorganisationen, Vereine der Geflüchtetenarbeit und des Globalen Lernens sowie europäischer Bildung und Partnerschaften. Sie gestalten im Haupt- wie auch im Ehrenamt, das interkulturelle Zusammenleben in Sachsen-Anhalt aktiv mit.

Das Programm 2017 trägt die klare Handschrift und das unmissverständliche Plädoyer: Jede*r Mensch von Kindesbeinen an bis ins hohe Alter hat unabhängig etwa seiner Herkunft, Nationalität, Sprache und Religion ein Recht darauf, nicht diskriminiert oder herabgesetzt zu werden, Wertschätzung zu erfahren und aktiver Teil dieser Gesellschaft zu sein. Dazu muss er seine Rechte kennen und die Chance bekommen, seine Geschicke selbstbestimmt und –organisiert in die Hand zu nehmen. Das Zusammenleben in Vielfalt ist Herausforderung und Chance zugleich, das Motto „Vielfalt verbindet“ eine Aufforderung an jede*n von uns, sich einzubringen, seinen „Stempel aufzusetzen“ für ein Leben in Freiheit und Menschenwürde, die Gleichwertigkeit unterschiedlicher Lebensentwürfe und Weltvorstellungen.

Die IKW bietet die Gelegenheit, gemeinsam zu diskutieren, wie wir die Gesellschaft auf der Basis von Grund- und Menschenrechten konstruktiv weiterentwickeln wollen.

Dazu lade ich Sie herzlich ein!

Krzysztof Blau

Vorstandsvorsitzender

Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e.V. (AGSA)

Veranstalter:



Finanzierung:



16.09.2017 | 14.00-16.00

2. Interkulturelle Kaffeetafel

Ort: Boulevard Einsteinstraße (vor Freiwilligenagentur)

Zielgruppe: alle, die derzeit in Magdeburg leben

Sprachen: alle

Kontakt / Anmeldung für Unterstützer*innen:

Manja Lorenz

E-Mail: ewh@agsa.de

www.agsa.de

Alle, die momentan ihren Lebensmittelpunkt in Magdeburg haben, sind herzlich eingeladen, an der 2. Interkulturellen Kaffeetafel in Magdeburg Platz zu nehmen. Lasst uns kennenlernen, Geschichten erzählen und die Vielfalt und Lebendigkeit Magdeburgs feiern. Jede*r bringt eine Kleinigkeit mit - einen Kuchen, Obst, Fingerfood und gern auch Blumen. Für den Kaffee sorgt der Veranstalter. Herzlich willkommen!

Eine Aktion der Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e.V. gemeinsam mit dem Netzwerk für Integrations- und Ausländerarbeit der Stadt Magdeburg im Rahmen des Freiwilligentages zum Auftakt der Interkulturellen Wochen in Magdeburg. Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Magdeburg und des Landes Sachsen-Anhalt. Ein besonderer Dank geht an die Freiwilligenagentur Magdeburg und die Arbeitsgruppe „Dialog der Generationen“ für die tatkräftige Unterstützung und zur Verfügung gestellte Räumlichkeiten der Agentur.

16.09.2017 | 18.00-20.00

Eröffnung der Magdeburger Interkulturellen Wochen

Ort: Rathaus Magdeburg | Alter Markt 6 | 39106 Magdeburg | Adelheidfoyer

Zielgruppe: alle Akteur*innen der IKW in Magdeburg

Sprachen: deutsch, Musik

Kontakt:

Manja Lorenz

E-Mail: ewh@agsa.de

www.agsa.de

Herzlich willkommen allen Akteur*innen der Interkulturellen Wochen in Magdeburg 2017 zur feierlichen Eröffnung im Adelheidfoyer des Magdeburger Rathauses. Gemeinsam mit der Freiwilligenagentur Magdeburg schauen wir zurück auf einen ereignisreichen 12. Freiwilligentag und auf das 14tägige folgende Programm unter dem bundesweiten IKW-Motto „Vielfalt verbindet“. Grußworte werden Vertreter*innen der Stadt und die Staatssekretärin im Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration sowie Integrationsbeauftragte der Landesregierung Sachsen-Anhalt, Susi Möbbeck an die Besucher*innen richten. Freut euch auf musikalische Unterhaltung, eine Verlosungsaktion und nettes Beisammensein mit engagierten Menschen dieser Stadt.

16.09.2017 | 21.00-02.00

Reggae Unity Jam - AGAIN

Ort: einewelt haus Magdeburg | Saal | Schellingstraße 3-4 | 39104 Magdeburg

Zielgruppe: alle, everybody is welcome

Sprachen: Deutsch, Englisch, Patois, Französisch, Musik

Kontakt:

Konstantin Müller

E-Mail: bildung@weltladen-magdeburg.de

www.weltladen-magdeburg.de

Noch einmal möchten wir die Grenzen dieser Welt und in unseren Köpfen sprengen:

YES YES YES mi people! AGAIN we want to celebrate with Reggae TOGETHER inna Heavyweight-Soundsystem Session wid di I-Quality-Sound Rockaz Soundsystem!!! So you can feel that UNITY is POWA fi ALL! Reggae is connecting cultures inna blessed One Love & Inity Style! So tell all people around you! We all are humans on this earth and so we are One Family!

Take your dancing shoes, rock and come in! Everybody welcome! Entry for free!

On the turntables and on the mic:

The I-Quality-Sound-Rockaz Soundsystem Crew

Special guests: DJ Amidou and friends

18.09. - 28.09.2017

Weltanschauungen in der Kita - Junge Welterklärer*innen

Ort: Trilinguale Kita Magdeburg | Peter-Paul-Straße 34 | 39106 Magdeburg

Zielgruppe: Kinder, Eltern und Erzieher*innen der Kita

Sprachen: deutsch, verschiedene

Kontakt:

Eliane Mburwa

E-Mail: trilingualekita@stejh.de

www.stejh.de

Unsere Kita ist ein interkultureller Ort, wo jedes Kind, ob mit oder ohne Migrationshintergrund willkommen ist. Kinder, Eltern und Erzieher haben verschiedene kulturelle Prägungen, Glauben und Traditionen. Sie stammen aus verschiedenen Ländern Afrikas, Asiens und Europas.

Die Erzieher*innen und Eltern werden Akteure der Workshops für 87 Kinder in der Altersstufe 2,5 bis 6 Jahren sein; sie stammen z.B. aus Nigeria, Burundi, Ägypten, Libyen, Deutschland, Ungarn, Kosovo, Armenien, Indien, Syrien, Pakistan, Mongolei, Vietnam und Süd-Korea und gehören verschiedenen Religionen wie Christentum, Judentum, Islam, Buddhismus etc. und Weltanschauungen an.

In den Workshops möchten wir uns mit diesen Vielfalten auseinandersetzen und den Kindern die Möglichkeit geben interaktiv die eigene Lebenswelt und die der anderen Kinder zu ergründen und zu erleben. Wir denken, dass man nicht früh genug damit anfangen kann, Respekt und Toleranz gegenüber anderen Lebenswelten und Weltvorstellungen zu lehren.

Die Kinder werden sich intensiv mit dem eigenen Denken, Urteilen und Handeln und dem der anderen auseinandersetzen, Traditionen, Feste, symbolische Handlungen, Ausdrucksformen vor dem Hintergrund der elterlichen Religion, Weltanschauung oder Konfessionslosigkeit kennenlernen. Alle Beteiligten lernen dabei mit Vielgestaltigkeit zu leben, das heißt sowohl Gemeinsamkeiten als auch Unterschiede differenziert zu entdecken, wahrzunehmen und wertzuschätzen. Dabei gilt es angesichts der Vielfalt von Wert- und Sinnsystemen den ständigen Dialog zwischen Menschen zu suchen, Standpunkte auszubilden ohne Auf- und Abwertungen vorzunehmen.

19.09.2017 | 9.00-11.00

Internationales Mütterfrühstück

Ort: Familienhaus Magdeburg | Familientreff | Hohepfortestraße 14 | 39106 Magdeburg

Zielgruppe: Mütter mit Migrationsgeschichte

Sprachen: deutsch, arabisch, persisch

Kontakt:

Anett Wägener

E-Mail: anett.waegener@familienhaus-magdeburg.de

www.familienhaus-magdeburg.de

Das Familienhaus Magdeburg lädt zum gemeinsamen Frühstück für Mütter ein: In gemütlicher Runde kann bei Kaffee und Gebäck erzählt, gelacht und sich über verschiedene Themen ausgetauscht werden. Anlässlich des anstehenden Weltkindertages liegt der Schwerpunkt des Austausches und der Diskussion an diesem Tag bei den Kinderrechten, welche kurz vorgestellt werden.

19.09.2017 | 14.00-20.00

„Neu in Sachsen-Anhalt“ - Beratungstag

Ort: einewelt haus Magdeburg | Büro der DPG – Raum 116 | Schellingstraße 3-4 | 39104 Magdeburg

Zielgruppe: alle Interessierten

Sprachen: polnisch, deutsch

Kontakt / Anmeldungen:

Deutsch-Polnische Gesellschaft Sachsen-Anhalt

E-Mail: mail@dpg-sachsen-anhalt.de

www.dpg-sachsen-anhalt.de

Die Polen kamen als Flüchtlinge oder auf der Suche nach einem besseren Leben nach Deutschland. Mittlerweile leben 1,25 Millionen polnische Einwander*innen in Deutschland und weitere 1,6 Millionen Menschen mit polnischem Migrationshintergrund.

Die Polen sind nach den Türken die zweitgrößte Migrantengruppe in Deutschland. In Sachsen-Anhalt zählen Polen zur größten Migrant*innengruppe. Seit der Einführung der EU- Arbeitnehmerfreizügigkeit 2009 ist die Zahl der polnischen Zugewanderten auf aktuell über 8000 Personen gestiegen und hat sich damit mehr als verdoppelt.

Der Beratungstag dient der Informationsvermittlung sowie der Förderung des gesellschaftlichen Engagements von Bürgern mit polnischem Migrationshintergrund.

20.09.2017 | 15.00-16.30

Farben der Welt - Ausstellung des Studios für Bildende Kunst

Ort: einewelt haus Magdeburg | Raum 104 | Schellingstraße 3-4 | 39104 Magdeburg

Zielgruppe: alle Interessierten

Sprachen: deutsch

Kontakt:

Robert Klein

E-Mail: rk.robertklein@gmail.com

www.meridian-magdeburg.de

Das Studio für Bildende Kunst unter der Leitung von Robert Klein ist ein generations- und kulturübergreifendes Projekt. Kinder, Jugendliche und Erwachsene überwiegend in den ehemaligen Sowjetrepubliken aber auch in anderen Ländern und in Deutschland geboren präsentieren in einer Kollektivausstellung ihre neuesten Werke. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

21.09.2017 | 15.00-19.00

Workshop "Heimliche Botschaften in Kinderbüchern"

Ort: Stiftung Evangelische Jugendhilfe St. Johannis | Seminarraum | Liebknechtstraße 55 | 39108 Magdeburg

(Eingang Ecke Liebknechtstraße – Westring, Erdgeschoss)

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte, Eltern und weitere Bezugspersonen von Kindern, ehrenamtliche Vorleser*innen, Lehrer*innen von Grundschulen, Mitarbeiter*innen von Bibliotheken, Auszubildende und Studierende im pädagogischen Bereich, weitere Interessierte

Sprachen: deutsch

Kontakt / Anmeldungen:

Katja Zwanziger

E-Mail: katja.zwanziger@stejh.de

www.stejh.de

Bilderbücher spielen für Kinder eine wichtige Rolle. Sie vermitteln Wissen, regen die Phantasie an, führen an unterschiedliche Lebenswelten heran und erweitern den eigenen Erlebnishorizont. Sie beeinflussen die Entwicklung einer Vorstellung von sich selbst und der Umwelt. Die Botschaften der Texte und Bilder schaffen „Bilder im Kopf“.

Bilderbücher werden von Erwachsenen gemacht. Sie spiegeln somit immer auch subjektive und gesellschaftliche Vorstellungen über Werte und Normen. Negative Darstellungen oder Nicht-Darstellungen können Vorurteile über Menschen und ihre Lebensweisen erzeugen oder reproduzieren und somit das Selbstbild oder Fremdbild von Kindern negativ prägen.

Wie bei anderen Medien und Spielzeugen auch sollten daher auch Kinderbücher sorgfältig ausgewählt und die Inhalte kritisch unter die Lupe genommen werden.

In dem 4-stündigen Workshop möchten wir gemeinsam mit Ihnen auf Spurensuche gehen und darüber ins Gespräch kommen, welche Botschaften in Kinderbüchern vermittelt werden und wie sie die Sicht von Kindern auf sich selbst und ihre Umgebung prägen. Konkret anhand einer Auswahl an Kinderliteratur werden wir uns folgenden Inhalten nähern:

- Mit welchen Kinderbüchern sind wir groß geworden? Wie haben diese unser Weltbild geprägt?
- Welche heimlichen oder offensichtlichen Botschaften über Menschen, Familienformen, Lebensweisen und die Welt finden sich in Kinderbüchern? Was wird thematisiert, was nicht?
- Worauf ist bei der Auswahl von Kinderliteratur zu achten, damit sich ALLE Kinder angenommen, respektiert und als wichtige Persönlichkeiten für unsere Gesellschaft fühlen können?

Unser Anliegen ist es, Ihnen Impulse und Praxisideen an die Hand zu geben für eine vielfaltssensible Auswahl von Kinderbüchern und einen vorurteilsbewussten Umgang mit Kinderliteratur.

Der Workshop findet in Kooperation mit dem AWO Landesverband Sachsen-Anhalt e.V. statt. Das Konzept wurde von der Interessengemeinschaft "Heimliche Botschaften in Kinderbüchern" in Sachsen-Anhalt als Kooperation zwischen der Stiftung Ev. Jugendhilfe St. Johannis Bernburg, der Fachberatungsstelle für Sprach-Kitas des AWO Landesverbandes Sachsen-Anhalt e.V., dem Friedenskreis Halle e.V., VIERfältig und dem Kompetenzzentrum geschlechtergerechte Kinder- und Jugendhilfe Sachsen-Anhalt e.V. erarbeitet.

21.09.2017 | 18.00-20.00

Deutsch-Polnische Gespräche: Quo vadis Polen?

Ort: einewelt haus Magdeburg | Saal | Schellingstraße 3-4 | 39104 Magdeburg

Zielgruppe: alle Interessierten

Sprachen: deutsch

Kontakt / Anmeldungen:

Deutsch-Polnische Gesellschaft Sachsen-Anhalt

E-Mail: mail@dpg-sachsen-anhalt.de

www.dpg-sachsen-anhalt.de

Die Sorgen um die politische und gesellschaftliche Entwicklung in Polen werden größer, und es ist nicht der angeblich behelrende Zeigefinger überheblicher Deutscher, sondern eine europäische Sorge, die quer durch alle maßgeblichen Fraktionen des Europäischen Parlaments geht.

Angesicht dieser Entwicklung wollen wir im Rahmen der Deutsch-Polnischen Gespräche die Hintergründe und die aktuelle Entwicklung beleuchten und mit Ihnen diskutieren.

Um Anmeldung per Mail wird gebeten, spontane Teilnahme ist auch möglich.

22.09.2017 | 14.00-16.30

Auftaktveranstaltung zur IKW in Sachsen-Anhalt: Vielfalt verbindet – verbindet Vielfalt?

Ort: Marienkirche | Schloßstraße 3 | 06844 Dessau-Roßlau

Zielgruppe: Akteur*innen der der Integrationsarbeit im Haupt- und Ehrenamt, politische Akteur*innen, alle Interessierten

Sprachen: deutsch

Kontakt:

Multikulturelles Zentrum Dessau e.V.

E-Mail: info@multikulti-dessau.de

www.multikulti-dessau.de

Programm:

Moderation: Dr. Katja Michalak und Dr. Ernst Stöckmann

Musikalische Eröffnung: Myra van Campen-Balint (Violine), Wolfgang Kluge (Klavier)

Grußworte: Razak Minhel, Multikulturelles Zentrum Dessau e.V.

Susi Möbbeck, Staatssekretärin im Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration des Landes Sachsen-Anhalt

Jens Krause, Beigeordneter für Gesundheit, Soziales und Bildung der Stadt Dessau-Roßlau

1. Eröffnung mit einem Film „Willkommen in Dessau-Roßlau“

2. Podiumsdiskussion „Vielfalt verbindet – verbindet Vielfalt?“ mit den Podiumsteilnehmer*innen:

Siegfried Borgwardt, Vorsitzender der CDU-Fraktion im Landtag von Sachsen-Anhalt

Swen Knöchel, Vorsitzender der Fraktion DIE LINKE im Landtag von Sachsen-Anhalt

Joachim Liebig, Kirchenpräsident der Evangelischen Landeskirche Anhalts

Cornelia Lüddemann, Vorsitzende der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Landtag von Sachsen-Anhalt

Anja Passlack, Geschäftsführerin der Dessauer Wohnungsbaugesellschaft mbH

Dr. Katja Pähle, Vorsitzende der SPD-Fraktion im Landtag von Sachsen-Anhalt

Barbara Scheer-Daniel, Familienpatin (Integrationslotsen)

Nöel Zounonghotanga Kaboré, LAMSA (Interkulturelle Bildung)

3. Austausch an den Informationsständen

4. Musikalischer Ausklang mit kurdischer und arabischer Musik

Herzlich willkommen zur diesjährigen Auftaktveranstaltung der Interkulturellen Woche des Landes Sachsen-Anhalt!

22.09.2017 | 16.00-17.00

Schreibwerkstatt Arabisch

Ort: Familienhaus Magdeburg | Erdgeschoss | Hohefortestraße 14 | 39106 Magdeburg

Zielgruppe: interessierte Kinder, Jugendliche, Erwachsene

Sprachen: deutsch, arabisch

Kontakt:

Anett Wägener

E-Mail: anett.waegener@familienhaus-magdeburg.de

www.familienhaus-magdeburg.de

In der Schreibwerkstatt können Interessierte einen Einblick in die arabische Sprache und Schrift durch Muttersprachlerinnen erhalten. In lockerer Atmosphäre lernen Sie erste Buchstaben sowie Zahlen zu schreiben und auszusprechen.

22.09.2017 | 17.00-19.30

Kommunikation ist unser Leben.

Förderung der Sprachentwicklung und die Frühförderung bei Kleinkindern

Ort: einewelt haus Magdeburg | Saal | Schellingstraße 3-4 | 39104 Magdeburg

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte, Eltern, alle Interessierten

Sprachen: deutsch, russisch

Kontakt:

Olga Melnykova

E-Mail: harmonia-rok@gmx.de

<http://harmonia-magdeburg.npage.de>

Menschen haben die Fähigkeit, Sprache zu erwerben und sie als Symbolsystem zur Verständigung einzusetzen. Demzufolge sollte der Förderung der Sprachentwicklung im Kindesalter große Aufmerksamkeit und Priorität zukommen. Auf die Aspekte der Frühentwicklung wird bei einer Lesung zum Thema sowie im Film „Kleine Eroberer – wie die Babys die Welt entdecken“ eingegangen. Der Film von Doris Metz zeigt, welche erstaunlichen Lernleistungen Kinder in ihren ersten drei bis vier Lebensjahren vollbringen können. Sie wollen die Welt erkunden und erobern, sie wollen mit ihrem Gegenüber in Kontakt treten – und zwar vom ersten Atemzug an. Bewusstes Kommunizieren scheint nicht, wie lange angenommen, erst mit der Sprache zu beginnen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich zu informieren und zu diskutieren.

23.09.2017 | 10.00-19.00

Multiplikator*innenworkshop: Die Macht des Visums

Ort: einewelt haus Magdeburg | Räume 01/02 | Schellingstraße 3-4 | 39104 Magdeburg

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte, Referent*innen der außerschulischen Bildungsarbeit

Sprachen: deutsch

Kontakt / Anmeldungen:

Konstantin Müller

E-Mail: bildung@weltladen-magdeburg.de

www.weltladen-magdeburg.de

Mit einem deutschen Reisepass kann man ohne Probleme in 174 Länder dieser Erde einreisen. Umgekehrt ist nur für 81 Länder die Einreise nach Deutschland visafrei. Alle anderen Menschen müssen ein kompliziertes Visaverfahren durchlaufen und sind letztlich der Willkür der deutschen Behörden ausgesetzt. Ob die zuständige Botschaft ein Visum ausstellt, hängt nicht zuletzt von der Herkunft des/der antragstellenden Person ab. Diese aktuelle Situation in der Visavergebepaxis ist eine von weißen Menschen aus dem Globalen Norden geschaffene, hinter der machtmotivierte Ansichten stehen.

Mit Hilfe von Sensibilisierungs- und Bildungsarbeit will VisaWie? das als vermeintlich „normal“ angesehene System hinterfragen.

Der Weltladen Magdeburg hat Akteur*innen der VisaWie- Kampagne für eine Methodenschulung eingeladen. In diesem Multiplikator*innenworkshop möchten wir die Vermittlung komplexer Themen wie Visavergabe und Bewegungsfreiheit erlernen und die bestehenden Workshopkonzepte kennen und anleiten lernen.

Jede*r der*die Interesse an dem Thema Visapolitik, Bewegungsfreiheit und der Bildungsarbeit hat, kann an unserem Workshop teilnehmen. Es wäre schön, wenn du bereits Erfahrung in der Bildungsarbeit mitbringst und Interesse hast, diese Workshops zukünftig in Schulen umzusetzen.

Der Workshop ist kostenlos, für Verpflegung ist gesorgt und auch die Fahrtkosten können wir euch erstatten. Wenn nötig sorgen wir gern für eine Unterkunft.

Bei Interesse meldet euch bitte bis zum 15.09.17 an. Wir freuen uns auf einen tollen Workshop zusammen mit euch.

23.09.2017 | 19.00-21.00

„Farben sagen mehr als Worte“

Vernissage der Gemäldeausstellung von Marco Almahasen und Manuela Moritz

Ort: einewelt haus Magdeburg | Saal | Schellingstraße 3-4 | 39104 Magdeburg

Zielgruppe: alle Interessierten

Sprachen: deutsch, arabisch, Musik

Kontakt:

Manja Lorenz

E-Mail: ewh@agsa.de

www.agsa.de

Wenn sich zwei Menschen kennenlernen möchten, suchen sie nach einer gemeinsamen Sprache. Was macht man aber, wenn der Eine nur arabisch und der Andere nur russisch, englisch und deutsch spricht? Man versucht, sich mit Wortbrocken in Deutsch oder Englisch bzw. mit Mimik und Gestik zu verständigen. Aber Bilder und Farben brauchen keine Worte. Sie sprechen eine eigene Sprache. Manuela Moritz und Marco Almahasen - Beide erkannten schnell die gemeinsame Begeisterung für abstrakte und farbintensive Acryldarstellungen und Fotografie. Seit sie sich im Januar 2017 das erste Mal begegneten kam es im Kunstatelier der Haldensleberin zu regelmäßigen Kreativ-Sessions.

Marco, der in seiner Heimatstadt Raqqa in Syrien als Fotograf, Maler und Dokumentarfilmemacher gearbeitet hatte, brachte große Stofftücher mit und begann damit auf der Erde zu arbeiten, indem er Farben über die Stoffe laufen ließ. Manuela war von der Idee begeistert, arbeitet von der anderen Seite zu, so dass das erste 170x120cm große Gemeinschaftswerk entstand. Trotzdem Marco zu Zeit in NRW lebt, gelang es beiden, sich monatlich für ein paar Tage zum gemeinsamen Arbeiten zu treffen. Es entstanden verschiedenste Acrylarbeiten mit unterschiedlichsten Techniken auf Tüchern, Papier, oder Keilrahmen. Die Gemeinschaftswerke von Manuela und Marco spiegeln eine ausdrucksstarke „zusammengefllossene Harmonie“ wider: „Diese gemeinsamen Werke zeigen auf besondere Weise, wie Kunst verbinden kann. Sie zeigen auch die Verarbeitung von Kriegererlebnissen und dass im Hintergrund immer die Hoffnung steht, dass dieser furchtbare Krieg in Syrien endlich sein Ende findet.“

23.09.2017 | 9.30-13.00

Fachtag für ehrenamtlich Engagierte in der Flüchtlingshilfe

Ort: Volkshochschule Magdeburg | Leibnizstraße 23 | 39104 Magdeburg

Zielgruppe: ehrenamtlich Engagierte in der Flüchtlingshilfe

Sprachen: deutsch

Kontakt / Anmeldungen:

Birgit Bursee

E-Mail: info@freiwilligenagentur-magdeburg.de

www.freiwilligenagentur-magdeburg.de

Viele Magdeburger*innen engagieren sich bereits seit vielen Monaten für Geflüchtete, um ihnen den Neuanfang in Deutschland zu erleichtern. Oft stehen zunächst Wohnungssuche, Behördengänge und Sprachkurs im Vordergrund. Später sind Hilfen bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz oder einer Arbeitsstelle gefragt. Im Umgang mit Behörden und Institutionen machen die Freiwilligen dabei ganz unterschiedliche Erfahrungen: Oft müssen sie hartnäckig nachfragen, sich selbst und die Geflüchteten motivieren, nicht aufzugeben und manchmal sind sehr spezielle Kenntnisse notwendig. Anknüpfend an die Erfahrungen und Weiterbildungsbedarfe ehrenamtlicher Integrationshelfer*innen möchte der Fachtag für ehrenamtlich Engagierte in der Flüchtlingshilfe mit kurzen Vorträgen zu Themen wie Ausländerrecht, Integration durch Arbeit, Kultur und Tradition verschiedener Herkunftsländer wertvolle Hintergrundinformationen liefern. Auch für Vernetzung und neue Kontakte wird es Zeit und Raum geben.

24.09.2017 | 17.00-20.00

Interkulturelles Kinderfest mit Musik, Tanz, Spiel- und Bastelangeboten

Ort: einewelt haus Magdeburg | Saal | Schellingstraße 3-4 | 39104 Magdeburg

Zielgruppe: Kinder, Familien

Sprachen: deutsch, russisch, verschiedene, Musik

Kontakt:

Olga Melnykova

E-Mail: harmonia-rok@gmx.de

<http://harmonia-magdeburg.npage.de>

„Das Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher kultureller und religiöser Herkunft soll als bereichernd und selbstverständlich erlebt werden – von Kindesbeinen an, denn jedes Kind hat ein Recht darauf, wertschätzend in seiner Entwicklung unterstützt zu werden.“, beschreibt Olga Melnykova ein zentrales Ziel der Arbeit des Vereins Harmonia. Der Verein steht für ein tolerantes, partizipatives und friedliches Miteinander und ist insbesondere aktiv auf den Feldern der frühkindlichen Sprachförderung. Kinder und Jugendliche können sich in Chor, Tanz- und Theatergruppe künstlerisch weiterbilden und teilhaben an Programmen im öffentlichen Raum – z.B. bei der Meile der Demokratie, dem Fest der Begegnung, dem Europafest und vielen anderen Anlässen.

Heute sind Sie und Ihre Kinder zu einem kostenlosen und abwechslungsreichen Programm mit Musik, Tanz, Breakdance-Workshop, Gesang sowie Spiel- und Bastelangeboten eingeladen. Schauen Sie gern auf dem Weg zur Wahlurne oder danach im einewelt haus vorbei - natürlich auch, wenn Sie aufgrund Ihres Alters oder Ihrer Nationalität heute nicht wählen dürfen. Hier sind Sie herzlich willkommen, egal welchen Pass Sie haben.

25.09.2017 | 14.00-18.00

The education we have and the education we need - Workshop für Bildungsakteure, Lehrer*innen und alle Interessierten

Ort: einewelt haus Magdeburg | Saal | Schellingstraße 3-4 | 39104 Magdeburg

Zielgruppe: Bildungsakteur*innen, interessierte oder betroffene Menschen sowie Aktivist*innen

Sprachen: Workshopsprache ist deutsch, Übersetzungen in englisch, französisch und andere sprachen möglich

Kontakt / Anmeldungen:

Konstantin Müller

E-Mail: bildung@weltladen-magdeburg.de

www.weltladen-magdeburg.de

Wie können wir Bildung (in Sachsen-Anhalt) multiperspektivisch, rassismussensibel und kolonialismuskritisch machen und sie nach den Grundsätzen globaler Gerechtigkeit weiterentwickeln?

Die aktuellen gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Problemlagen unserer Welt sind eng mit dem Thema Bildung verknüpft, oder sogar eine Konsequenz inadäquater, für heutige globale Herausforderungen unzureichender Bildungskonzepte.

Welche Verantwortung für aktuelle und zukünftige Problemlagen liegt in unserem Bildungssystem, Unterricht und Materialien? Wie und was müssten heutige und zukünftige Lernende lernen, um mit den heutigen Herausforderungen einer sich immer stärker globalisierenden Welt adäquat umgehen zu können? Wie sollte Bildung inhaltlich konzipiert werden, um im Umgang mit Migration, Umweltbelastungen, globalen Wirtschafts- und Handelsverflechtungen und Abhängigkeiten die Entwicklung nachhaltiger Antworten zu fördern?

Und welche Bildungskonzepte können wie zu einem Abbau von Rassismus, Kolonialitäten und Umweltunbewusstsein auch in unserer Gesellschaft in Sachsen-Anhalt beitragen?

Antworten auf diese Fragen möchten wir u.a bei kritischer Betrachtung aktueller Curricula, interaktiver und kontroverser Diskussion von Alternativen sowie bei der Entwicklung konkreter Empfehlungen und Lösungsansätze erarbeiten.

Alle Workshopteilnehmenden herzlich eingeladen, am anschließenden öffentlichen Gespräch „The education we have and the education we need!“ teilzunehmen.

Um Anmeldung per Mail wird gebeten, spontane Teilnahme ist auch möglich.

25.09.2017 | 17.00-19.00

Zentrale Einbürgerungsveranstaltung

Ort: Rathaus Magdeburg | Alter Markt 6 | 39106 Magdeburg | Ratsdiele Ernst-Reuter

Zielgruppe: neue deutsche Staatsbürger*innen, ihre Angehörigen und Interessierte

Sprachen: deutsch

Kontakt:

Rita Michaelis-Runge

Landeshauptstadt Magdeburg / Der Oberbürgermeister

Bürgerservice und Ordnungsamt

Staatsangehörigkeitsrechts- und Namensangelegenheiten

E-Mail: Rita.Michaelis-Runge@ewo.magdeburg.de

www.magdeburg.de

25.09.2017 | 19.00-21.00

The education we have and the education we need -

Öffentliches Gespräch: Wege zu einer rassismuskritischen Bildung im Land

Ort: einewelt haus Magdeburg | Saal | Schellingstraße 3-4 | 39104 Magdeburg

Zielgruppe: alle Interessierten

Sprachen: deutsch, ggf. weitere Sprachen

Kontakt:

Konstantin Müller

E-Mail: bildung@weltladen-magdeburg.de

www.weltladen-magdeburg.de

Wir möchten alle interessierten Akteure einladen zu einem Fachgespräch und Erfahrungsaustausch mit Abdou-Rahime Diallo, Fachpromotor für Migration und Entwicklungspolitik in Brandenburg und weiteren Akteuren aus dem Bildungs- und Integrationsbereich.

Inspiziert durch Rahime Diallos Erfahrungen im Land Brandenburg möchten wir gemeinsam mögliche Wege in Sachsen-Anhalt diskutieren. Wie kommen wir zu einer rassismus- und diskriminierungssensiblen Bildung im Land. Wen können wir ansprechen, welche Schritte gehen, was können wir tun?

Wir freuen uns auf eine kontroverse, kritische und multiperspektivische Diskussion zur den Herausforderungen zeitgemäßer Bildung und Bildung zu globaler Gerechtigkeit mit unterschiedlichen Stakeholdern.

Kommen Sie gern unangemeldet, alle, auch unangekündigte Beiträge und Diskutant*innen sind willkommen.

26.09.2017 | 15.30-18.00

Rechtskunde für Migrantinnen und Migranten

Ort: Interkulturelles Beratungs- und Begegnungszentrum (IKZ) | Karl-Schmidt-Straße 5c | 39104 Magdeburg

Zielgruppe: Neu-Zugewanderte

Sprachen: deutsch, arabisch

Kontakt:

Herr Nguyen Tien Duc

E-Mail: duc@caritas-ikz-md.de

www.caritas-magdeburg.de

Für die meisten erst kurz in Deutschland lebende Menschen ist nicht nur die Sprache neu.

Auch das Recht und die Gesetze sind in vielen Punkten anders als in Ihrem Heimatland. Deutsche Rechtskenntnisse sind für alle hier lebenden Menschen wichtig, um Ärger aus Unwissen zu vermeiden – oder eben seine Rechte zu kennen und einfordern zu können.

„In dem Seminar erfahren Sie, wie das Rechtssystem in Deutschland aufgebaut ist“, so Nguyen Tien Duc vom IKZ des Caritasverbandes für das Bistum Magdeburg. „Es gibt viele Beispiele zu Situationen, die Ihnen im Alltag begegnen können. Sie können gern Fragen stellen. Es ist aber keine persönlichen Beratung zu Einzelfällen möglich. Bei dem Seminar übersetzt ein Dolmetscher.“

Inhaltlich wird die Präsidentin des Amtsgerichts Magdeburg, Melanie Sabrotzky, die Veranstaltung gestalten. Die Moderation übernimmt Amidou Traore.

27.09.2017 | 15.30-17.00

Klettern, toben, spielen - Internationale Spiele

Ort: Familienhaus Magdeburg | Hohefortestraße 14 | 39106 Magdeburg | Treff: Turnhalle Grundschule Im Nordpark

Zielgruppe: Kinder, Familien

Sprachen: deutsch, verschiedene, fair play

Kontakt:

Anett Wägener

E-Mail: anett.waegener@familienhaus-magdeburg.de

www.familienhaus-magdeburg.de

Kommt vorbei, das Team des Familienhauses lädt in die Turnhalle der Grundschule Im Nordpark ein: Internationale Spiele könnt ihr dort kennenlernen und auch gleich ausprobieren. Das Angebot richtet sich an Kinder von 2 bis 6 Jahren.

27.09.2017 | 16.30-18.30

Stadtrundgang: Spuren des Kolonialismus in Magdeburg

Ort: Treffpunkt an der Apotheke Olvenstedter Straße 10 | 39108 Magdeburg

Zielgruppe: alle Neugierigen und Interessierten, Freiwillige, Lehrer*innen und Pädagog*innen (Gruppen bitte anmelden)

Sprachen: deutsch

Kontakt:

Konstantin Müller

E-Mail: bildung@weltladen-magdeburg.de

www.weltladen-magdeburg.de

Wer war Lüderitz? Was wurde auf der Indienschau gezeigt? Und was hat Magdeburg mit Namibia zu tun?

Auf der Tour erkunden wir, wie sich die koloniale Vergangenheit Deutschlands im Magdeburger Stadtbild widerspiegelt. Wir erfahren, was sich hinter dem Begriff "Völkerschau" verbirgt und welche Straßennamen und Orte Magdeburgs noch heute koloniale Bezüge haben. Anhand dieser Zeugnisse beschäftigen wir uns auf anschauliche Art und Weise mit den Themen Rassismus, Exotismus und aktueller Erinnerungskultur.

Der Weltladen Magdeburg bietet dieses Bildungsformat auf Nachfrage und individuell angepasst Schulklassen und Gruppen an.

Know your local history!

28.09.2017 | 09.00-16.00

Fachtag "Kommunales Integrationsmanagement in Sachsen-Anhalt."

Prozessbegleitung // Schnittstellenmoderation // Vernetzung

Ort: Gesellschaftshaus Magdeburg | Schönebecker Straße 129 | 39104 Magdeburg

Zielgruppe: Fachpublikum, Haupt- und Ehrenamt, kommunale Verwaltung, politische Akteur*innen im Themenfeld Integration

Sprachen: deutsch

Kontakt / Anmeldung:

Katrin Baumann

E-Mail: teamassistenz@agsa.de

<http://servicestelle-interkulturelle-orientierung-und-oeffnung.de>

Der Fachtag fokussiert übergreifende Themen im landesweiten Engagement für Integration. Mit Akteur*innen aus diesen Handlungsfeldern wollen wir aktuelle Arbeitsschwerpunkte zur Diskussion stellen, gute Lösungswege im kommunalen Integrationsmanagement herausarbeiten und auf ihre weitere Anwendbarkeit hin prüfen. Die Zentrale Leitfrage des Fachtags lautet: Wie sind Unterstützungsstrukturen und Integrationsbausteine in Sachsen-Anhalt möglichst abgestimmt und professionell zu verzahnen?

Fünf Dialogforen dienen als Diskussionsplattformen für die Themen:

Prozessbegleitung kommunaler Verwaltung, Kommunale Kompetenzzentren für Integration, Weiterbildungsreihen für Haupt- und Ehrenamtliche, Integration in Ausbildung und Arbeit, Wohnen, leben bilden: Aspekte lokaler Integration

Um Anmeldung wird zur besseren Planbarkeit gebeten.

28.09.2017 | 16.00-18.30

Fachvortrag "Verbreitung des Luthertums in Russland gestern und heute"

Ort: einewelt haus Magdeburg | Raum 02 | Schellingstraße 3-4 | 39104 Magdeburg

Zielgruppe: alle Interessierten

Sprachen: deutsch

Kontakt:

Elena Klein

Tel.: 0391-5371296

<http://lmdr.de/landes-und-ortsverbände/sachsen-anhalt/magdeburg>

Die Veranstaltung widmet sich anlässlich des 500. Jahrestages der Reformation der Geschichte des Luther-tums in der Ursprungsregion der Reformation und seiner Verbreitung im Zuge der Auswanderung Deutscher nach Russland in der ehemaligen Sowjetunion. Referent Andreas Rothe, Pastor i.R. aus Torgau / Sachsen, der seit vielen Jahren eine intensive Arbeit mit Spätaussiedlern in seiner Gemeinde betreibt, widmet sich auch den aktuellen Fragen des Luthertums und seines Wirkens in der heutigen Zeit. Die Veranstaltung findet in deutscher Sprache statt, bei Bedarf ist für eine Russischdolmetschung gesorgt.

29.09.2017 | 18.00-20.00

"Alle Wege lassen sich in diesem Leben nicht bestreiten."

Literarisch-Musikalischer Abend mit Victor Helm, Dmytro Fuchs und Yevgen Shtepa

Ort: einewelt haus Magdeburg | Räume 01 und 02 | Schellingstraße 3-4 | 39104 Magdeburg

Zielgruppe: alle Interessierten

Sprachen: deutsch, russisch, Musik

Kontakt:

Elena Klein

E-Mail: info@meridian-magdeburg.de

www.meridian-magdeburg.de

Auf Gitarre und Klavier präsentieren die drei Musiker eigenkomponierte Stücke von Rock bis Balladen. Zwischen den Songs erfährt das Publikum über authentische Geschichten zwischen Freud und Leid die Hintergründe zur Entstehung der Werke. Die in Russland und der Ukraine geborene Künstler sind professionelle Instrumentalmusiker.

29.09.2017 | 17.00-19.00

How to be an activist – A talk how to get organized as migrants and refugees

Ort: einewelt haus Magdeburg | Saal | Schellingstraße 3-4 | 39104 Magdeburg

Zielgruppe: Geflüchtete und alle Interessierten

Sprachen: Englisch und weitere

Kontakt / Anmeldungen:

Stefanie Mürbe, Christine Bölian

E-Mail: info@fluechtlingsrat-lsa.de

www.fluechtlingsrat-lsa.de

The Refugee Council in Saxony-Anhalt gladly invites you to its event for the "Day of the Refugee" during the Intercultural Weeks on September 29th. For the event we'd like to talk about the subject of organizing activist and political groups that represent and fight for the concerns of migrants and refugees. The speakers will be activists from the state of Brandenburg and will give an interactive talk about how they founded their group, which topics they discuss and how they organize action. We hope to give you ideas and answer your questions for starting your own group soon. The event will be held in English. There will be translations into other languages. How to be an activist – Ein Vortrag zur Organisierung für Migrant*innen und Geflüchtete

Der Flüchtlingsrat Sachsen-Anhalt lädt herzlich zur Veranstaltung zum „Tag des Flüchtlings“ im Rahmen der Interkulturellen Wochen am 29.09. ein. Die Veranstaltung ist dem Thema der Organisierung von Aktivist*innen- und politischen Gruppen, die sich für die Belange von Migrant*innen und Geflüchteten einsetzen, gewidmet. Als Referent*innen eingeladen sind Aktivist*innen aus Brandenburg. Sie werden erzählen, wie sie ihre Gruppe gegründet haben, über welche Themen sie diskutieren und auf welchem Wege sie Aktionen planen und umsetzen. Wir hoffen, allen Besucher*innen Ideen zu geben und Fragen zu beantworten, sodass sie selbst bald mit eigenen Gruppen und Aktionen beginnen können.

Die Veranstaltung wird auf Englisch stattfinden. Es wird Übersetzungen für weitere Sprachen geben.

29.09.2017 | 19.30-21.00

Film und Diskussion: Deutsche Visavergebepaxis und Reise(un)freiheit

Ort: einewelt haus Magdeburg | Raum 104 | Schellingstraße 3-4 | 39104 Magdeburg

Zielgruppe: alle Interessierten

Sprachen: deutsch, (Flüster-)Übersetzungen in weitere Sprachen sind möglich

Kontakt:

Konstantin Müller

E-Mail: bildung@weltladen-magdeburg.de

www.weltladen-magdeburg.de

Nach dem Kurzfilm "Die Macht des Visums" möchten wir mit Vertreter*innen der VisaWie? Kampagne über die deutsche Visavergabe, Reisefreiheit und die Idee eines humanitären Visums diskutieren.

Akteur*innen der Kampagne sind bereits am 23. September zu einem Tagesworkshop zu Gast in Magdeburg, der methodische Anregungen dazu gibt, wie das Thema in der schulischen und außerschulischen Bildungsarbeit methodisch ansprechend vermittelt werden kann. (siehe Veranstaltungsbeschreibung „Multiplikator*innenworkshop: Die Macht des Visums“)

30.09.2017 | 15.00-18.00

Puschkinlesung - Zum Gedenken an das 140. Todesjahr von Alexander Puschkin

Ort: einewelt haus Magdeburg | Saal | Schellingstraße 3-4 | 39104 Magdeburg

Zielgruppe: alle Interessierten

Sprachen: deutsch, russisch, Musik

Kontakt:

Elena Klein

E-Mail: info@meridian-magdeburg.de

www.meridian-magdeburg.de

Mitglieder beider veranstaltenden Vereine laden zu einer zweisprachigen (deutsch/russisch) Lesung bedeutender Gedichte und Prosa Alexander Puschkins ein. Auch die Besucher*innen sind herzlich eingeladen, Puschkin-Gedichte zu rezitieren. In den 80er Jahren entstanden Walzer und Romanzen zu den Werken von Puschkin, die musikalisch umrahmend live dargeboten werden. Ein generationsübergreifendes Projekt des Meridian e.V. und der Landsmannschaft der Deutschen aus Russland / Ortsgruppe Magdeburg.

02.10.2017 | 16.00-18.30

Tschetschenien – Land und Leute und das aktuelle Fluchtgeschehen

Ort: einewelt haus Magdeburg | Saal | Schellingstraße 3-4 | 39104 Magdeburg

Zielgruppe: alle Interessierten

Sprachen: deutsch, russisch

Kontakt:

Olga Melnykova

E-Mail: harmonia-rok@gmx.de

<http://harmonia-magdeburg.npage.de>

Während Syrien, Irak und Afghanistan in der Asylbewerber*innenstatistik die vordersten drei Plätze belegten, ging im Jahr 2016 fast unter, dass auch die Flüchtlingszahlen aus Tschetschenien einen sprunghaften Anstieg erlebten. 10.000 Tschetschen*innen stellten einen Asylantrag beim BAMF, was u.a. auf eine massive Verschlechterung der Menschenrechtslage zurückzuführen ist. Frauenrechte werden systematisch verletzt, Menschenrechter*innen und Homosexuelle verfolgt. In Wort und Bild wird in der Veranstaltung über Land und Leute sowie das Fluchtgeschehen in Tschetschenien informiert.

Eintritt bei allen Veranstaltungen: 0,00 €

IKW in Magdeburg: www.agsa.de

In English

16.09.2017 | 14.00-16.00

2. Intercultural Coffee Table

Location: Boulevard Einsteinstraße (in front of „Freiwilligenagentur“)

Target group: everyone who currently lives in Magdeburg

Languages: all

Contact / Registration for Supporters * in:

Manja Lorenz

E-mail: ewh@agsa.de

www.agsa.de

Everyone, who currently lives in Magdeburg, is invited to take part in the 2nd Intercultural Coffee Table in Magdeburg. Let's get to know each other, share stories and celebrate the diversity and vitality of Magdeburg. Everyone is encouraged to bring something small – a cake, fruit, fingerfood as much as flowers. Coffee is provided by the organiser. Welcome! The action is organised by Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e.V. together with Netzwerk für Integrations- und Ausländerarbeit der Stadt Magdeburg within the framework of Volunteers' Day of for the occasion of the Intercultural Weeks in Magdeburg. Supported by the City of Magdeburg and the State of Saxony-Anhalt. A special thanks to the Freiwilligenagentur Magdeburg and the working group "Dialogue of the Generations" for the energetic support and the supply of the premises.

16.09.2017 | 18.00-20.00

Opening of the Intercultural Weeks of Magdeburg

Location: Town Hall Magdeburg | Alter Markt 6 | 39106 Magdeburg | Adelheid Foyer

Target group: all actors of the ICW in Magdeburg

Languages: German, various, music

Contact:

Manja Lorenz

E-mail: ewh@agsa.de

www.agsa.de

A warm welcome to all actors of the Intercultural Weeks in Magdeburg 2017 at the opening ceremony in the Adelheidfoyer of Town Hall of Magdeburg. Together with the Freiwilligenagentur Magdeburg, we will look back on an eventful 12th Volunteers' Day and on the 14-days following programme under the nationwide ICW motto "Diversity Connects". The representatives of the city and the Secretary of State at the Ministry of Labor, Social Affairs and Integration as well as the Integration Commissioner of the State Government of Saxony-Anhalt, Susi Möbbeck, will hold the welcoming speech. Enjoy the musical entertainment, a lottery action and a nice get-together time with dedicated people of this city.

16.09.2017 | 21.00-02.00

Reggae Unity Jam - AGAIN

Location: einewelt haus Magdeburg | Hall | Schellingstraße 3-4 | 39104 Magdeburg

Target group: everybody is welcome

Languages: German, English, various, music

Contact:

Konstantin Müller

E-Mail: bildung@weltladen-magdeburg.de

www.weltladen-magdeburg.de

Let's break the mental boundaries of this world and celebrate again ONE LOVE with people from all countries. YES YES YES mi people! AGAIN we want to celebrate with Reggae TOGETHER inna Heavyweight-Soundsystem Session wid di I-Quality-Sound Rockaz Soundsystem!!! So you can feel that UNITY is POWA fi ALL! Reggae is connecting cultures inna blessed One Love & Inity Style! So tell all people around you! We all are humans on this earth and so we are One Family! Take your dancing shoes, rock and come in! Everybody welcome! Entry for free! On the turntables and on the mic:
The I-Quality-Sound-Rockaz Soundsystem Crew

Special guests: DJ Amidou and friends

19.09.2017 | 09.00-11.00

International mother's breakfast

Location: Familienhaus Magdeburg | Familientreff | Hohepfortestraße 14 | 39106 Magdeburg

Target group: Mothers with migration history

Languages: various

Contact:

Anett Wägener

E-Mail: anett.waegener@familienhaus-magdeburg.de

www.familienhaus-magdeburg.de

The family house invites to a common breakfast, followed by an exchange on the subject of children's rights on the occasion of the World Children's Day.

23.09.2017 | 19.00-21.00

"Colours tell more than words"

Vernissage of the paintings exhibition by Marco Almahasen and Manuela Moritz

Location: einewelt haus | Hall | Schellingstraße 3-4 | 39104 Magdeburg

Target group: all interested

Languages: German, Arabic, music

Contact:

Manja Lorenz

E-mail: ewh@agsa.de

www.agsa.de

If two people want to get to know each other, they are looking for a common language. But what to do if one speaks only Arabic and the other only Russian, English or German? One tries to communicate with German or English fragments of words or with mimic and gestures. But paintings and paints do not need words. They speak their own language. Manuela Moritz and Marco Almahasen – both quickly recognized a common enthusiasm for abstract and color-intensive acrylics and photography. Since their first meeting in January 2017, the artists continued having creative sessions at the studio of Haldensleben regularly. Marco, who had worked as a photographer, painter and documentary filmmaker in his home town of Raqqa in Syria, brought with him large pieces of fabric and began to work on the ground by letting colors run over the textile. Manuela was enthusiastic about the idea, and worked with him from the other side, so that the first 170x120cm large common work was created. Despite the fact that at the time Marco lived in NRW, they managed to meet each other for a few days on a monthly basis. By means of different techniques were produced various acrylic works on fabric, paper, or wedge frames. The common works of Manuela and Marco reflect an expressive "cohesive harmony": "In a special way these joint works demonstrate how art can unite. They also show the rethought war experiences and the always present hope that this terrible war in Syria will finally come to an end. "

24.09.2017 | 17.00-20.00

Intercultural Children's Festival with music, dancing, games and handicrafts

Location: einewelt haus Magdeburg | Hall | Schellingstraße 3-4 | 39104 Magdeburg

Target group: children, families

Languages: German, Russian, various, music

Contact:

Olga Melnykova

E-mail: harmonia-rok@gmx.de

<http://harmonia-magdeburg.npage.de>

"The coexistence of people of different cultural and religious origins should be experienced as something obvious and enriching – starting with early childhood, as every child has a right to be valued in his/her development" – so describes Olga Melnykova a central goal of the work of the association Harmonia.

The association stands for tolerant, participatory and peaceful coexistence and is particularly active in the field of linguistic early childhood development. Children and adolescents have an opportunity to develop themselves artistically in choir, dancing and theatre groups as well as through participation in public events – e.g. The Mile of Democracy, the Festival of Encounters, the Europe Festival and many other occasions.

Today, you and your children are invited to a free and varied programme of games and music, dancing, singing, break dance and

handicrafts workshop. Stop by on the way to or from elections in *einewelt* haus, and of course come even if you are not allowed to vote due to your age or nationality. Here you are welcome, regardless of your passport.

29.09.2017 | 17.00-19.00

How to be an activist – A talk how to get organized as migrants and refugees

Location: *einewelt* haus Magdeburg | Hall | Schellingstraße 3-4 | 39104 Magdeburg

Target group: refugees, all interested

Languages: English and other

Contact and Registration:

Stefanie Mürbe, Christine Bölian

E-Mail: info@fluechtlingsrat-lsa.de

www.fluechtlingsrat-lsa.de

The Refugee Council in Saxony-Anhalt gladly invites you to its event for the “Day of the Refugee” during the Intercultural Weeks on September 29th. For the event we'd like to talk about the subject of organizing activist and political groups that represent and fight for the concerns of migrants and refugees. The speakers will be activists from the state of Brandenburg and will give an interactive talk about how they founded their group, which topics they discuss and how they organize action. We hope to give you ideas and answer your questions for starting your own group soon. The event will be held in English. There will be translations into other languages.

27.09.2017 | 15.30-17.00

Climbing, raging, playing – International Games

Location: Familienhaus Magdeburg | Hohefortestraße 14 | 39106 Magdeburg | Meeting point: Gym of the primary school "Nordpark"

Target group: children, families

Languages: German, various, fair play

Contact:

Anett Wägener

E-Mail: anett.waegener@familienhaus-magdeburg.de

www.familienhaus-magdeburg.de

Stop by! The team of the Familienhaus Magdeburg invites you to the gym of the primary school “Nordpark”: by us you could get to know international games and try them out right away. The offer is for children from 2 to 6 years old.

29.09.2017 | 18.00-20.00

"Not every path can be taken in one's life."

Literature and music evening with Victor Helm, Dmytro Fuchs and Yevgen Shtepa

Location: *einewelt* haus Magdeburg | Rooms 01 and 02 | Schellingstraße 3-4 | 39104 Magdeburg

Target group: all interested

Languages: German, Russian, music

Contact person:

Elena Klein

E-Mail: info@meridian-magdeburg.de

www.meridian-magdeburg.de

Three musicians will perform on guitar and piano their own compositions of various styles: from rock to ballads. Between performances audience will get to know authentic stories of songs' creation and emotions that stayed behind: from happiness to sorrow. The artists were born in Russia and Ukraine and are professional instrumental musicians.

по-русски

16.09.2017 | 14.00-16.00

Второй межкультурный журнальный стол

Расположение: Бульвар Einsteinstraße (перед Freiwilligenagentur)

Целевая аудитория: все жители Магдебурга

Языки: все

Контакт / Регистрация для сторонников и сторонниц:

Маня Лоренц

Электронная почта: ewh@agsa.de

www.agsa.de

Все жители города приглашаются принять участие во 2-м межкультурном журнальном столе Магдебурга. Давайте познакомимся, расскажем истории и отметим разнообразие и жизнерадостность города Магдебург. Предлагаем принести с собой что-то небольшое: сладости, фрукты, канапе, а также цветы. Организаторы позаботятся о кофе. Мы ждем вас!

Акция организована ассоциацией Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e.V. вместе с Netzwerk für Integrations- und Ausländerarbeit города Магдебург, в рамках Дня волонтеров по случаю начала Межкультурной недели в Магдебурге. При поддержке города Магдебург и Саксонии-Анхальт. Отдельное спасибо Freiwilligenagentur Magdeburg и рабочей группе «Диалог поколений» за активную поддержку и предоставление места для проведения события.

16.09.2017 | 18.00-20.00

Открытие Межкультурных недель Магдебурга

Местоположение: Городская ратуша Магдебурга | Alter Markt 6 | 39106 Магдебург | Adelheid Фойе

Целевая аудитория: все участники МКН в Магдебурге

Языки: немецкий, разные, музыка

Контактное лицо:

Маня Лоренц

Электронная почта: ewh@agsa.de

www.agsa.de

Приглашаются все участники Межкультурных недель в Магдебурге в 2017 году на торжественное открытие в Adelheid Фойе городской ратуши Магдебурга. Вместе с Freiwilligenagentur Magdeburg мы изучим богатую 14-ти дневную программу 12-го Дня волонтеров, который проходит под общенациональным МКН-девином «Разнообразие объединяет». Приветственную речь произнесут представители города и Государственная секретарь Министерства труда, социальных дел и интеграции и интеграционного комиссариата государственной власти Саксонии-Анхальт, Сузи Моббек. Вас ждут музыкальные развлечения, розыгрыш и приятная компания активистов этого города.

20.09.2017 | 15.00-16.30

Краски мира – выставка студии визуального искусства

Расположение: einewelt haus Magdeburg | Аудитория 104 | Schellingstraße 3-4 | 39104 Магдебург

Целевая группа: все заинтересованные

Языки: немецкий, русский

Контактное лицо:

Роберт Кляйн

Электронная почта: rk.robortklein@gmail.com

www.meridian-magdeburg.de

Студия изобразительного искусства под руководством Роберта Кляйна является межпоколенным и кросс-культурным проектом. Дети, молодежь и взрослые, родившиеся в основном в бывших советских республиках, а также в других странах, в том числе Германии, представляют свои последние работы в новой коллективной выставке. Приглашаем всех заинтересованных. Вход свободный.

22.09.2017 | 17.00-19.30

Общение – наша жизнь

Способствование развитию языка и ранне-возрастное вмешательство

Расположение: *einewelt* haus Magdeburg | Зал | Schellingstraße 3-4 | 39104 Магдебург

Целевая аудитория: сотрудники учебных заведений, родители, все заинтересованные

Языки: немецкий, русский

Контактное лицо:

Ольга Мельникова

Электронная почта: harmonia-rok@gmx.de

<http://harmonia-magdeburg.npage.de>

Люди способны овладеть языком и использовать его в качестве знаковой системы общения. Следовательно, языковому развитию в раннем возрасте следует уделять большое внимание. Во время лекции будут рассмотрены аспекты раннего развития, а также показан фильм «Маленький завоеватель – как дети обнаруживают мир». Фильм Дорис Мец демонстрирует, на какую удивительную успеваемость способны дети в их первые три-четыре года жизни. Они хотят познать и победить мир, установить контакт с людьми с первого вдоха. Ведь сознательная коммуникация не начинается, как давно предполагалось, лишь с началом речи. Все заинтересованные приглашаются к участию в мироприятии и дискуссии.

23.09.2017 | 19.00-21.00

«Краски красноречивее слов»

Открытие выставки живописи Марко Альмахазен и Мануэла Мориц

Расположение: *einewelt* haus Magdeburg | Зал | Schellingstraße 3-4 | 39104 Магдебург

Целевая группа: все заинтересованные

Языки: немецкий, арабский, музыка

Контактное лицо:

Маня Лоренц

Электронная почта: ewh@agsa.de

www.agsa.de

Когда два человека хотят узнать друг друга, они ищут общий язык. Но что делать, когда один человек говорит только по-арабски, а другой лишь на русском, английском или немецком языках? Люди пытаются общаться фрагментами слов разных языков или же с помощью мимики и жестов. Картины и краски не нуждаются в словах. Они говорят на одном и том же языке. Мануэла Мориц и Марко Альмахазен быстро нашли общий язык в энтузиазме к абстрактным акриловым картинам и красочным фотографиям. С момента их первого сотрудничества в январе 2017 года, творческие сессии в изостудии Хальденслебен продолжились регулярно.

Марко – фотограф, художник и режиссер-документалист из города Ракка в Сирии. Он взял с собой огромные ткани и, поклав их на землю, начал работать, позволяя краскам растекаться по материалу. Мануэла вдохновилась идеей и принялась за работу с другой стороны, что в результате принесло первую совместную картину, размером 170x120 см. Не смотря на то, что Марко жил во времена СРВ, он всегда находил несколько дней в месяц для совместной работы. Результатом творчества стали разнообразные акриловые работы на ткани, бумаге и рамках.

Совместные работы Мануэлы и Марко отображают выразительную «сплетенную гармонию». «Эти совместные работы особым образом демонстрируют, как искусство может объединять. Они также показывают переосмысленный опыт войны, и что в человеке всегда живет надежда на то, что эта страшная война в Сирии скоро закончится.

24.09.2017 | 17.00 – 20.00

Межкультурный детский фестиваль музыки, танцев, игр и рукоделия

Расположение: *einewelt* haus Magdeburg | Зал | Schellingstraße 3-4 | 39104 Магдебург

Целевая группа: дети, семьи

Языки: немецкий, русский, разное, музыка

Контактное лицо:

Ольга Мельникова

Электронная почта: harmonia-rok@gmx.de

<http://harmonia-magdeburg.npage.de>

«Существование людей разных культурных и религиозных бэкграундов должно восприниматься как что-то полезное и само собой разумеющееся с самого детства. Ведь каждый ребенок имеет право реализовываться в процессе развития», - описывает Ольга Мельникова ключевую цель работы ассоциации Harmonia.

Ассоциация поддерживает толерантное, активное и мирное сосуществование и является особенно активной в области языкового развития детей в раннем возрасте. Дети и молодежь имеют возможность посещать хор, танцевальную и театральную студии, а также принимать участие в общественных мероприятиях – например, во время Мили демократии, Фестивале встреч, Фестивале Европы и многих других.

Сегодня мы приглашаем Вас и Ваших детей принять участие в играх и бесплатной насыщенной программе мастер-классов по музыке, танцам, брейк-дансу, пению и рукоделию. Заглядывайте к нам до или после выборов в *einewelt haus* Magdeburg, а также, конечно, независимо от отсутствия права голоса по причине Вашей национальности или возраста. Мы рады Вам, и не важно, кто Вы по паспорту.

27.09.2017 | 15.30-17.00

Скалолазание и международные игры

Расположение: Familienhaus Magdeburg | Hohefortestraße 14 | 39106 Магдебург | Treff: Спортзал начальной школы „Nordpark“

Целевая группа: дети, семьи

Языки: немецкий, другой, честная игра

Контактное лицо:

Анетт Вагенер

Электронная почта: anett.waegener@familienhaus-magdeburg.de

www.familienhaus-magdeburg.de

Команда Familienhaus приглашает Вас в зал начальной школы «Nordpark», где Вы сможете познакомиться с международными играми и принять в них участие. Предложение актуально для детей от 2 до 6 лет.

29.09. | 18.00-20.00

«Не все дороги в жизни закрыты»

Литературно-музыкальный вечер с Виктором Хелм, Дмитрием Фукс и Евгением Штепа

Расположение: *einewelt haus* Magdeburg | Аудитории 01 и 02 | Schellingstraße 3-4 | 39104 Магдебург

Целевая группа: все заинтересованные

Языки: немецкий, русский, музыка

Контактное лицо:

Елена Кляйн

Электронная почта: info@meridian-magdeburg.de

www.meridian-magdeburg.de

Три музыканта сыграют на гитаре и фортепиано собственные произведения в разных стилях (от рока до баллад). Между выступлениями гости узнают истории создания работ и о эмоциях авторов, от радости до скорби. Роджденные в России и Украине, исполнители являются профессиональными музыкантами.

30.09.2017 | 15.00-18.00

Пушкинские чтения – По случаю 140-ой годовщины со смерти Александра Пушкина

Расположение: *einewelt haus* Magdeburg | Зал | Schellingstraße 3-4 | 39104 Магдебург

Целевая группа: все заинтересованные

Языки: немецкий, русский, музыка

Контактное лицо:

Елена Кляйн

Электронная почта: info@meridian-magdeburg.de

www.meridian-magdeburg.de

Члены двух организаций приглашают Вас на двуязычное (на немецком и русском языках) чтение выдающихся стихотворений и прозы Александра Пушкина. Гостям также предлагается принять участие и процитировать или прочесть любимые произведения вслух. Также будут исполнены вальсы и романсы, написанные в 80-е годы по произведениям Пушкина. Мероприятие проходит в рамках межпоколенного проекта от организации Meridian e.V. и Landsmannschaft der Deutschen aus Russland / Ortsgruppe Magdeburg.

02.10.2017 | 16.00-18.30

Знакомство с Чечней, показ фильма и дискуссия

Расположение: *einewelt* haus Magdeburg | Зал | Schellingstraße 3-4 | 39104 Магдебург

Целевая группа: все заинтересованные

Языки: немецкий, русский

Контактное лицо:

Ольга Мельникова

E-Mail: harmonia-rok@gmx.de

<http://harmonia-magdeburg.npage.de>

В статистике по количеству искателей убежища Сирия, Ирак и Афганистан занимают первые три позиции, но в это же время в 2016 году также произошло колоссальное увеличение числа беженцев из Чечни. 10 000 чеченцев и чеченок обратились за убежищем в Федеральное ведомство по вопросам миграции и беженцев, что связано, в частности, со стремительным ухудшением положения в области прав человека. Права женщин систематически нарушаются, защитники прав человека и гомосексуалы преследуются. Во время события будет рассказано и показано в фотографиях, как живет народ в стране и в какой ситуации находятся беженцы Чечни.

в języku polskim

19.09.2017 | 14.00-20.00

„Nowo w Saksonii-Anhalt“ doradztwo dla Polaków

Miejsce: einewelt haus Magdeburg | Raum 116 (DPG) | Schellingstraße 3-4 | 39104 Magdeburg

Grupa docelowa: wszystkie osoby zainteresowane

język: polski, niemiecki

kontakt / zgłoszenia:

Niemiecko-Polskie Stowarzyszenie / Deutsch-Polnische Gesellschaft Sachsen-Anhalt

e-mail: mail@dpg-sachsen-anhalt.de

www.dpg-sachsen-anhalt.de

Polacy przybyli do Niemiec jako uchodźcy lub w poszukiwaniu lepszego życia. Obecnie w Niemczech żyje 1,25 miliona polskich imigrantów, a kolejne 1,6 miliona to przedstawiciele polskich rodzin imigranckich. Po ludności tureckiej Polacy są drugą pod względem liczebności grupą imigracyjną w Niemczech.

W Saksonii-Anhalt Polacy zaliczają się do największej pod względem liczebności grupy imigracyjnej. Od czasu wprowadzenia możliwości swobodnego podejmowania pracy w Unii Europejskiej liczba imigrantów z Polski wzrosła ponad dwukrotnie i obecnie wynosi powyżej 8000 osób.

Oferowane spotkanie doradcze służy także wspieraniu zaangażowania społecznego obywateli pochodzenia Polskiego żyjących w Saksonii-Anhalt.

21.09.2017 | 18.00-20.00

Quo vadis Polsko?

Miejsce: einewelt haus Magdeburg | Saal | Schellingstraße 3-4 | 39104 Magdeburg

Grupa docelowa: wszystkie osoby zainteresowane

język: niemiecki

kontakt / zgłoszenia:

Niemiecko-Polskie Stowarzyszenie / Deutsch-Polnische Gesellschaft Sachsen-Anhalt

e-mail: mail@dpg-sachsen-anhalt.de

www.dpg-sachsen-anhalt.de

Obawa krajów europejskich o kierunek rozwoju politycznego i społecznego w Polsce staje się coraz większa i nie jest to bynajmniej pouczający palec, którym kiwają aroganccy Niemcy, lecz troska pochodząca ze strony wszystkich znaczących frakcji politycznych Parlamentu Europejskiego.

W związku z tym zamierzamy w ramach rozmów niemiecko-polskich przedstawić Państwu aktualną sytuację i podjąć dyskusję na jej temat.

Prosimy o zgłoszenia mailowe, możliwy jest także spontaniczny udział bez uprzedniego zgłoszenia.